



Vorlage	Drucksachen-Nr: V/2021/240								
Erstellt durch: Amt 40 - Schul- und Sportamt	Status: öffentlich								
Sanierungs- und Reparaturarbeiten am städt. Gymnasium Herzogenrath; hier: Gemeinsamer Antrag der CDU-, UBL- und FDP-Fraktion vom 13.04.2021									
Beratungsfolge:	TOP:								
Datum Gremium	<table border="1"><tr><th>Einst.</th><th>Ja</th><th>Nein</th><th>Enth.</th></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr></table>	Einst.	Ja	Nein	Enth.				
Einst.	Ja	Nein	Enth.						
22.06.2021 Ausschuss für Bildung und Sport									

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung und Sport nimmt die Ausführungen zu Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, bis Ende des Jahres eine Liste zu erstellen, aus der ersichtlich ist, welche Sanierungs- und Reparaturarbeiten am städtischen Gymnasium erforderlich sind und wann diese abgearbeitet werden sollen.

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, in 2022 ein Schülerzahlenmonitoring vorzulegen.

Sachverhalt:

In einem gemeinsamen Antrag der CDU-, UBL- und FDP-Fraktion vom 13.04.2021 beantragen diese daher,

1. dass die Verwaltung eine Auflistung erstellt, aus der hervorgeht, welche Sanierungs- und Reparaturarbeiten wann am städtischen Gymnasium vorgesehen sind und
2. dass die Verwaltung eine Vorplanung zur Schaffung eines zusätzlichen Raumangebots für die Schule erstellt.

Die Verwaltung wird für eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Bildung Sport eine detaillierte Auflistung der notwendigen Sanierungs- und Reparaturarbeiten an der Schule erstellen. Auf die Begründung des Antrages wird verwiesen.

Hinsichtlich der räumlichen Erweiterung der Schule ist zu berücksichtigen, dass entgegen der prognostizierten Schülerzahlentwicklung aktuell zum neuen Schuljahr 2021/22 die Schule im 5. Jahrgang nur vierzünftig wird. Dies stellt eine unvorhergesehene Entwicklung dar.

Hinsichtlich der Einführung von G9 kommt der SEP zu dem Ergebnis, dass 2025/2026 ein Überhang an Flächen besteht und der Bedarf durch G9 durch funktionelle Raumänderungen aufgefangen werden kann.

Vor dem Hintergrund, dass der SEP die Sechszügigkeit der Schule erst zum Schuljahr 2030/31 prognostiziert, besteht derzeit kein akuter Handlungsbedarf zu einer Vorplanung für eine Erweiterung. Die Verwaltung wird im Rahmen des jährlichen Schülerzahlenmonitorings die Entwicklung beobachten und ggf. reagieren. Gemeinsames Ziel mit der Schulleitung muss es zunächst sein, die Fünzügigkeit der Schule zu stabilisieren.

Anlage/n:

Antrag vom 13.04.2021



CDU

UNABHÄNGIGE
BÜRGERLISTE
HERZOGENRATH



**Freie
Demokraten**

Fraktion
Herzogenrath **FDP**

Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath

Q A40

An die Ausschussvorsitzende
des Ausschusses für Bildung und Sport

Frau Renate Gülpen

- im Hause -

Stadt Herzogenrath

A 40

EINGANG:

19. APR. 2021

Stadt Herzogenrath			
Der Bürgermeister			
Eing.: 15. April 2021			
AGS		Vb	IR

Herzogenrath 13.04.2021

Sehr geehrte Frau Gülpen,

Die o.g. Fraktionen beantragen, folgendes auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport zu setzen:

Antrag:

1. Wir beantragen, dass die Verwaltung eine Auflistung erstellt, welche Sanierungs- und Reparaturarbeiten wann am städtischen Gymnasium vorgesehen sind.
2. Wir beantragen, dass eine Vorplanung zur Schaffung eines zusätzlichen Raumangebots für das städtische Gymnasium erstellt wird.

Begründung:

In den letzten Jahren hat es immer wieder erhebliche Verzögerungen bei dringenden Sanierungsarbeiten gegeben. So z.B. im Foyer der Schule, so dass sich der Eingangsbereich unerträglich lange in einem erbärmlichen Zustand befand. Aktuelle Beispiele u.a.: Die Turnhalle ist nicht nutzbar; zahlreiche Jalousien sind kaputt oder nicht mehr vorhanden, so dass es in den Sommermonaten in bestimmten Klassenräumen unzumutbar heiß wird und keine Verdunklungsmöglichkeiten für digitale Präsentationen bestehen; Kellerräume können nach einem Wasserschaden nicht genutzt werden; Deckensanierungen sind überfällig, ein Außen-WC ist in einem schlechten Zustand.

Aus dem vorliegenden SEP ergibt sich mittelfristig ein deutlich gesteigerter Raumbedarf, u.a. durch G9 hervorgerufen. Die Schule verweist in ihrem Schreiben vom 4.2.2021 auf fehlende Klassenräume, Ganztagsflächen, einen Mehrzweckraum und Lehrerarbeitsflächen.



CDU

UNABHÄNGIGE
BÜRGERLISTE
HERZOGENRATH



**Freie
Demokraten**

Fraktion
Herzogenrath **FDP**

Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath

Dem Ausschuss soll dargelegt werden, welche Möglichkeiten einer Erweiterung an Flächen bestehen. Insbesondere soll ein Augenmerk auf den Punkten liegen:

1. Erweiterungsbau:
Wo und in welchem Zeitraum ist ein solcher realisierbar?
2. Aufstockung eines Gebäudeteils:
Welcher Teil des Schulkomplexes kommt für eine solche Aufstockung in Frage? Wie stellt sich hierbei die zeitliche Umsetzung dar?
3. Ggf. freiwerdende Räume des benachbarten Berufskollegs:
Durch die Zusammenlegung der Berufskollegs Alsdorf und Herzogenrath ergeben sich evtl. freie Raumkapazitäten, die durch das städt. Gymnasium genutzt werden können. Inwiefern würden sich diese auf den Flächenmangel des Gymnasiums auswirken? Inwiefern würde eine positive Nutzung von freiwerdenden Räumen die Umsetzung der Punkte 1 und 2 beeinflussen?

Beide Punkte sollten in enger Absprache mit der Schule bearbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Gronowski

Fraktionsvorsitzender
CDU – Fraktion

Bruno Barth

Fraktionsvorsitzender
UBL – Fraktion

Björn Bock

Fraktionsvorsitzender
FDP - Fraktion